

EXPOLINGUA

Berlin

20. Internationale Messe für Sprachen und Kulturen

20th International Fair for Languages and Cultures · 20^e Salon International des Langues et des Cultures

Gastsprache: Russisch



Wir freuen uns sehr, Russisch als Gastsprache auf der EXPOLINGUA Berlin (16. – 18.11.2007) präsentieren zu dürfen. Im Rahmen des weltweiten Jahres der Russischen Sprache stellen 30 Aussteller in einem Sonderbereich ihre Angebote rund um die Russische Sprache vor.

- Arbeitsgruppe Jahr der russischen Sprache
- Bibliothek des RHWK
- Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften e.V. (BDWO)
- Club Dialog e.V.
- Deutscher Russischlehrerverband e.V.
- Deutsch-Russischer Austausch e.V.
- Deutsch-Russisches Forum
- Deutsch-Russisches Kulturinstitut e.V.
- Die Moskauer Staatliche Universität für Design und Technologie
- Drofa
- Faculty of Foreign Languages and Area Studies, Moscow State Lomonosov University
- Gubkin Russian State University of Oil and Gas
- Helmut Buske Verlag GmbH
- Immanuel Kant State University of Russia
- International Association of Teachers of Russian Language and Literature (MAPRYAL) / Russian Society of Teachers of Russian Language and Literature (ROPRYAL)
- Moscow State University of Economics, Statistics and Informatics
- Prosveschenie
- Pushkin State Russian Language Institute
- RIA NOWOSTI
- Russian New University (RosNOU)
- Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur (RHWK)
- Russisches Kolleg (im RHWK)
- Russky Yazyk Courses
- Staatliche Universität Woronesch
- Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch
- The Astrakhan State University
- Tomsk Polytechnic University
- Tomsk State University
- Verlag Regine Dehnel
- Zentrum für russische Sprache (im RHWK)
- ZESS Georg-August-Universität Göttingen
- Zlatoust AG



Beiträge im messebegleitendem Fachprogramm

In folgenden Vorträgen können Sie die Gastsprache näher kennen lernen:

■ **Sprachspiele im Russischunterricht**

Siegfried Münchhoff, Russischlehrerverband Sachsen-Anhalt
Freitag, 16.11.2007, 14:00 – 14:45 Uhr, Kleiner Saal

■ **Projektorientierte Russischausbildung für Nichtphilologen und
Zertifizierung erworbener Russischkenntnisse**

Brigitte Dreßler, Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
Sonntag, 18.11.2007, 16:30 – 17:00 Uhr, Raum 311

■ **Das Russische Alphabet in einer halben Stunde**

Lisa Harms & Ludmila Kusnezova, Sprach- und Kulturbörse der TU Berlin
Sonntag, 18.11.2007, 17:15 – 17:45 Uhr, Raum 511

Zudem finden an allen drei Tagen Fachvorträge, Seminare und Spiele
rund um die Gastsprache Russisch auf der Messe statt.
Weitere Informationen finden Sie in der Ankündigung auf S. 3 / 4

Wir würden uns sehr freuen, Sie als Besucher auf der
EXPOLINGUA Berlin 2007 begrüßen zu dürfen!



2007 
Jahr der Russischen Sprache

The text '2007' is in a large, blue, sans-serif font. To its right is a red circle containing the letters 'RU' in white. Below this is the text 'Jahr der Russischen Sprache' in a smaller, blue, sans-serif font.

EXPOLINGUA Berlin 2007

Programm der russischen Präsentation, Raum № 5 im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur

Freitag, 16. November

	Institution	Bezeichnung
11:30 – 12:30	Sprach- und Kulturbörse der TU Berlin	Spiel „Monopoly auf Russisch“
12:30 – 13:00	Friedensburg Oberschule	A. Tschechow „Der Heiratsantrag“ (Auszug)
14:00 – 14:30	BDWO	Präsentation „Russomobil“
14:30 – 15:00	Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch GmbH, Hamburg	Präsentation des Projektes "Russisch kommt!"- Box
15:00 – 15:30	Klub „Dialog“	Präsentation „Dialog über das russische Berlin“
15:30 – 16:00	Staatliche Universität Woronesh	Vortrag/Präsentation "Gesprochenes Wort als Stimme der russischen Kultur“
16:30 – 17:00	Sprach- und Kulturbörse der TU Berlin,	Unterrichtsstunde „Russisches Alphabet in 30 Minuten“

Samstag, 17. November

11:00 – 13:00	Deutsch-Russisches Forum e. V	Sprachlernspiel „New Amici. Wettbewerb der Gewinner“
14:00 – 14:30	Sprachzentrum RHWK	Unterrichtsstunde „Lasst uns kennen lernen!“
14:30 – 15:00	BDWO	Präsentation „Russomobil“
15:00 – 15:30	Verein der Briefmarkenfreunde Russland	Präsentation „Russische Sprache und Kultur in der Philatelie“
15:30 – 16:00	Zeitschriften „Most“, „Po swetu“	Präsentation „60 Jahre Zeitschrift „Po swetu“

Sonntag, 18. November

10:30 – 11:00	Sprachzentrum RHWK	Unterrichtsstunde „Lasst uns kennen lernen!“
11:30 – 12:00	Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch GmbH, Hamburg	Präsentation des Projektes "Russisch kommt!"-Box
12:30 – 13:00	Verlag „Prosweschtschenie“	Präsentation des Verlages

sowie

Russische Hochschulen präsentieren an ihren Ständen diverse Angebote zur Ausbildung in Russland – von Kaliningrad bis Sibirien, von zweiwöchigen Kursen bis zum vollständigen Ausbildungskurs in Prestigeberufen. Russische und deutsche Verlage stellen Bildungsmaterialien und Wörterbücher für Russischlernende vor. Am Stand Russisch-Sprachtest können die Besucher ihre Russisch-Kenntnisse und Kenntnisse über die russische Kultur testen lassen. Fünf kurze Texte sind auch für diejenigen geeignet, die Russisch in Wort und Schrift nie gelernt haben. Vorführung von Dokumentar- und Trickfilmen

Träumen Sie von einer Reise nach Russland? Sie können diese Reise mit einem Russisch-Kurs verbinden.

Möchten Sie in Russland studieren? Besuchen Sie den Raum № 5! Sie bekommen dort Antworten auf alle Sie interessierenden Fragen.

Möchten Sie Ihre Russisch-Kenntnisse und Kenntnisse über die russische Kultur testen lassen und einen Preis gewinnen? Besuchen Sie den Raum № 5 und lassen Sie ihre Kenntnisse testen! Wenn Sie Glück haben, bekommen Sie einen Preis.

Sie interessieren sich für Lehr- und Wörterbücher für Russischlernende? Im Raum № 5 werden Sie alles finden, wonach Sie suchen.

Sie wissen nicht, welchen Kurs Sie nehmen müssen. Besuchen Sie den Raum № 5! Dort werden Sie von den qualifizierten Lehrkräften des Russischen Hauses beraten.



EXPOLINGUA Berlin 2007

Konferenzprogramm im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur

Freitag, 16. November

Moderne Methoden des Fremdsprachenunterrichtes in Berlin (Fachseminar)

I. Teil „Ein kompetenter Lehrer – Garant des Erfolges“

10:00- 14:00 Uhr, Raum 516, 5. Etage

Russische und deutsche Lehrer und Methodiker berichten über neue Methoden und Vorgehen des Lehrens der russischen Sprache. Es werden diverse Formen der Vermittlung des Lehrstoffes vorgestellt: Vorlesungen, Vorträge/Präsentationen, Präsentationen, offene Unterrichtsstunden.

II. Teil „Ein gutes Lehrbuch ist die Hälfte des Erfolges“

15:00 - 17:00 Uhr, Raum 516, 5. Etage

Präsentation von neuen Lehrbüchern und Fachliteratur für Unterrichtsverfahren, Wörterbüchern und anderen Materialien für russische Sprache und russische Kultur für Fachleute und Studenten. Die russischen Verlage „Russische Sprache. Kurse“, „Slatoust“, „Prosweschtschenie“, die Staatliche Universität Astrachan, die Universität des Saarlandes Saarbrücken, die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg stellen ihre Projekte vor.
(in russischer Sprache)

Konferenz „Bilanz des weltweiten Programms „Jahr der russischen Sprache“

11:00 - 14:00 Uhr, Konferenzsaal 611, 6. Etage

Teilnehmer der Konferenz: Russisches Zentrum für internationale wissenschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit beim Außenministerium der RF, Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur in Berlin, MAPRJAL, Nationales Organisationskomitee zur Durchführung des „Jahres der russischen Sprache in Deutschland“, Deutsch-Russisches Forum e. V., Stiftung „Russkij mir“, Kulturministerium der RF, Regierung der Stadt Moskau, führende russische Hochschulen.

(in russischer Sprache)

Feierliche Veranstaltung „Bilanz des weltweiten Programms des „Jahres der russischen Sprache“ in Deutschland“

17:00- 18:00 Uhr, Großer Saal

Grußworte der offiziellen Teilnehmer, Auszeichnung der Gewinner des Russisch-Wettbewerbes, Verleihung von Puschkin-Medaillen, Konzert
(in russischer Sprache mit deutscher Übersetzung)

18:00 – 18:30 Uhr Großer Saal

Video-Internet-Konferenz „Wir sprechen eine Sprache, wir verstehen uns“

Samstag, 17. November

Konferenz „Kommunikativ-pragmatische Aspekte des Fremdsprachenunterrichts“

10:00-14:00 Uhr, Konferenzsaal 611, 6. Etage

Referenten: renommierte Wissenschaftler und Methodiker bekannter Hochschulen wie Moskauer Staatliche Universität, Russische Staatliche Immanuel-Kant-Universität Kaliningrad, Staatliche Universität Tomsk, Staatliche Universität Woronesh, Institut für Slawistik der Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg, Sprachenzentrum Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, Gubkin - Universität für Öl und Gas Moskau, Staatliche Universität Kasan. Zur Diskussion stehen Fragen der kommunikativ-pragmatischen Aspekte, der Rolle von internationalen Kompetenzen und zwischensprachlichen Interferenzen. Es findet ein Gespräch mit J. Prochorow, Chefredakteur der Zeitschrift „Russkij jasyk sa rubeshom“, statt.

Podiumsdiskussion und Video-Internet-Konferenz „Russische Sprache – Ihre Chance für Karriere und Business“

11:00 – 13:00 Uhr, Großer Saal, Foyer 2. Ebene

Teilnehmer: Vertreter der gesamtrossischen gesellschaftlichen Organisation "Delowaja Rossija", des Russischen Verbandes der Industriellen und Unternehmer, russischer Hochschulen und anderer Institutionen.

Sonntag, 18. November

Rundtischgespräch „Schaffung des einheitlichen staatlichen Testsystems für Russisch als Fremdsprache“

10:00 – 14:00 Uhr, Raum 516, 5. Etage

An der Diskussion beteiligen sich Vertreter des Zentrums für russische Sprache in Berlin, der Staatlichen Universität Sankt Petersburg, der Russischen Universität der Völkerfreundschaft, des Puschkin-Institutes Moskau, der Sibirischen Föderalen Universität, des Institutes für Slawistik der Universität Warschau, des Sprachenzentrums Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, der Polytechnischen Universität Tomsk.

Rundtischgespräch: „Ausbildung in Russland – Vorteile, Probleme, Lösungen“

10:00 – 14:00 Uhr, Konferenzsaal 611, 6. Etage

An der Diskussion beteiligen sich Fachleute aus deutschen Bildungseinrichtungen, Vertreter des DAAD, der Staatlichen Universität Moskau, der Russischen Neuen Universität, der Russischen Staatlichen Humanitären Universität, der Staatlichen Universität Woronesh, der Staatlichen Universität Tscheljabinsk, der Moskauer Staatlichen Universität für Design und Technologien und anderer Hochschulen Russlands.

